

Die Rückkehr der Überflieger

Stabhochsprung-Festival Touch the Clouds feiert nach zwei Jahren Pause 15. Jubiläum

Gräfelting – Es ist so, als ob es keine coronabedingte Pause gegeben hätte. Deutschlands größtes Stabhochsprung-Festival Touch the Clouds startet an diesem Freitag mit einem neuen Teilnehmerrekord. Mit 185 gemeldeten Springern aus sechs verschiedenen Nationen sind nicht nur fast alle Startplätze belegt, auch der bisherige Rekord aus dem Jahr 2019 mit 133 Meldungen ist deutlich überboten. Heuer können die Zuschauer zudem drei Tage lang am Sportplatz des Gräfeltinger Kurt-Huber-Gymnasiums zahlreiche Springer bewundern. Von Freitag bis Sonntag, 27. bis 29. Mai, trifft sich die Stabhochsprung-Szene wieder im Würmtal zu einer ihrer größten und bedeutendsten Nachwuchs-Veranstaltungen in Deutschland.



Nur fliegen ist schöner: 2019 fand die letzte Auflage von Touch the Clouds statt. Damals gingen neben Lokalmatadoren unter anderen die spätere Deutsche Jugendmeisterin Moana-Lou Kleiner vom SC Potsdam an den Start. A-FOTO: DAGMAR RUTT

Insgesamt werden am Wochenende 16 Wettkämpfe ausgetragen. Eine Mammutaufgabe für das Organisationssteam, das sich beim Restart nach der Pandemie erst wieder neu aufstellen musste. Doch nicht nur Masse, sondern auch Klasse wird sich in Gräfelting zum 15. Jubiläum der Veranstaltung einfinden. Denn in diesem Jahr erfuhr das vom TSV Gräfelting ausgerichtete Stabhochsprungmeeting eine Aufwertung als Klassifikation zum Qualifikationswettkampf für die internationalen Jugendmeisterschaften. Unter den Augen der Bundestrainer können sich die Ath-

leten daher im Würmtal für die U20-Weltmeisterschaft im kolumbianischen Cali (1. bis 6. August) qualifizieren. „Dass der Deutsche Leichtathletikverband kurzfristig das Touch the Clouds als Nominierungswettkampf für die in diesem Jahr anstehende U20-WM gelistet hat, ist ein großer Vertrauensbeweis der Leichtathletik in un-

ser Stabhochsprung-Festival“, sagt Organisator Matthias Schimmelpfennig.

Mit um die Teilnahme kämpfen wird dabei das Gräfeltinger Eigengewächs Chiara Sitermann. Sie sprang in diesem Jahr schon 4,30 Meter und stellt damit die bis dato beste deutsche Leistung 2022. Eine Verletzung am Fuß bremsste sie etwas aus, aber

sollte es ihr Zustand zulassen, wird die 17-Jährige natürlich auf der heimischen Anlage antreten. Auch ihre Trainingspartnerin Lilly Samanski will in Lochham neue Bestleistungen angreifen. Anschließend reist sie noch am Wochenende nach Brixen zum Ländervergleichskampf. Die U20-Qualifikationswettkämpfe am KHG finden am

Samstag statt – für die Springerinnen um 13.30 und für die Springer um 16.15 Uhr. In der männlichen Konkurrenz dürften schon Höhen über 5 Meter zu sehen sein.

Ebenfalls hochklassig sind die Topfelder der Erwachsenen am Sonntag besetzt. Dann wird es auch international. Ab 11 Uhr wollen etwa Malin Dahlström aus

Schweden und Friedelinde Petershofen (Potsdam) um Höhen von über 4,50 Meter kämpfen. In der männlichen Konkurrenz, die um 14 Uhr ihren Wettkampf aufnimmt, führt der Ukrainer Illya Kravchenko die Meldeliste mit 5,40 Meter an. Aber auch dort kann es eng zugehen, denn die zwölf gemeldeten Teilnehmer haben fast alle Bestleistungen von über 5 Meter vorzuweisen. Mittendrin die Gräfeltinger Korbinian Suckfüll und Louis Pröbstle, die vor heimischer Kulisse deutlich Bestleistungen springen wollen.

Ein Rahmenprogramm mit attraktiven Mitmachaktionen für Groß und Klein, mit Akrobatik und Tanz sowie spektakulären Kranfahrten in einem Fahrzeug der Sponsoren-Firma Schmidbauer aus Gräfelting samt Blick über die Dächer des Würmtals sorgt neben dem Spitzensport für Unterhaltung. Für die Verköstigung der Zuschauer, Teilnehmer und Trainer sorgen die Helfer des TSV Gräfelting. „Wir freuen uns auf alle Fälle schon mega auf das volle Programm des Touch the Clouds 2022. Nach zwei Jahren Pause sind wir wieder zurück“, erklärt Hauptorganisator Schimmelpfennig voller Vorfreude.

Die Wettbewerbe finden am Freitag ab 16.30, am Samstag ab 10.45 und am Sonntag ab 11 Uhr statt. Der Eintritt ist für alle Zuschauer frei. as

IHRE REDAKTION

Michael Grözinger
Tel. (0 81 51) 26 93 34
Fax (0 81 51) 26 93 40
sport.wuertal@merkur.de

SPORT IN KÜRZE

Fußball Verfolgerduell für Neurieds Damen

Das Ziel Top Drei haben die Fußballerinnen des TSV Neuried fest im Visier. Damit das auch so bleibt, braucht der Tabellenfünfte der Bezirksoberliga von Trainer Florian Adam im Nachholspiel an diesem Mittwoch aber unbedingt Punkte – am besten einen Sieg. Zu Gast im Neurieder Sportpark ist der aktuell drittplatzierte FSV Höhenrain, Anpfiff ist um 19.30 Uhr. mg

Jugendfußball Junge Wölfe klettern auf Rang sechs

Die A-Jugend-Fußballer des TSV Gräfelting haben den zweiten Sieg in Folge gefeiert und sind in der Bezirksoberliga-Qualifikation auf Rang sechs geklettert. In einer ausgeglichener Partie setzten sich die jungen Wölfe mit 3:1 gegen den FC Phönix München durch. Kurz vor der Pause brachten Felix Domesle und Johannes Huber die Gastgeber in Führung. Aus dem Nichts gelang Phönix der Anschlusstreffer, doch Maximilian Bittner sorgte fünf Minuten vor Spielende für die Entscheidung. te

JUGENDFUSSBALL

Würmtaler Trio muss im Kreisfinale die Segel streichen

Merkur CUP: Aus für Gautinger SC, TV Stockdorf und TSV Pentenried – Starnberg und Berg im Bezirksfinale

VON TOBIAS EMPL

Landkreis Starnberg – Beim Merkur CUP, dem größten Jugend-Fußballturnier der Welt, ist bereits die Teilnahme für alle Teams ein Erlebnis. Doch ein wenig träumen alle Teilnehmer auch vom großen Finale, das heuer am 16. Juli im Sportpark der SpVgg Unterhaching stattfindet. Für die FT Starnberg 09 und den MTV Berg kann dieser Traum weiterhin Wirklichkeit werden. Sie qualifizierten sich am Sonntag als beste Teams des Starnberger Kreisfinals auf dem Vereinsgelände des SC Weßling für das Bezirksfinale, das am ersten Juli-Wochenende stattfinden soll.

Die FT war bereits vor Beginn der Vorrunde als einer der Favoriten genannt worden – und wurde dieser Rolle auch in Weßling gerecht. Im Finale besiegten die Starnberger den MTV Berg trotz Rückstands sogar mit 7:1. Bergs Trainer Florian Garke, war von der Leistung der FT beeindruckt. „Sie sind der verdiente Sieger“, sagte er.

Schon die Teilnahme am Kreisfinale sei ein echtes Highlight gewesen. „Die Begrüßung, das Einlaufen, die Musik, das ganze Drumherum – der Merkur CUP ist einfach super“, schwärmte Garke und verteilte zudem ein Kompliment an Ausrichter SC Weßling: „Alles war super organisiert.“

Für Gauting, Pentenried und Stockdorf war jeweils nach der Gruppenphase Schluss. Das Gewinnen allein steht beim Merkur CUP aber

nicht im Fokus, traditionell wird auch die fairste Mannschaft ausgezeichnet. Dieser Preis ging am Sonntag an den TSV Pentenried. Als letzter verbliebener Teilnehmer aus dem Würmtal kämpft Ende Juni der TSV Neuried im Kreisfinale 15, München Süd-West, um den Einzug ins Bezirksfinale. Alle Ergebnisse der Vorrunden und Kreisfinals sowie zahlreiche Berichte und Fotos von den Veranstaltungen gibt es tagesaktuell online auf der neuen Inter-



Neue Trikotsätze überreichte Reinhold Kunz (hinten l.) von Sponsor ESB als Belohnung dem fairsten Team des Turniers, dem TSV Pentenried um Trainer Jürgen Kempe. FOTO: AJ

netseite des Merkur CUP unter www.merkurcup.com. te

Merkur-CUP-Ergebnisse
Kreisfinale Kreis 7, Starnberg

Gruppe A

MTV Berg - SC Weßling	2:0
SC Pöcking-Phfn. - Gautinger SC	2:1
MTV Berg - Gautinger SC	2:0
SC Weßling - SC Pöcking-Phfn.	3:0
Gautinger SC - SC Weßling	0:3
SC Pöcking-Phfn. - MTV Berg	0:3

1. MTV Berg 7:0 10
2. SC Weßling 6:2 8
3. SC Pöcking-Phfn. 2:7 3
4. Gautinger SC 1:7 0

Gruppe B

TV Stockdorf - TSV Pentenried	0:2
TSV Herrsching - FT Starnberg 09	1:1
TV Stockdorf - FT Starnberg 09	0:3
TSV Pentenried - TSV Herrsching	0:3

Spiel um Platz 3
TSV Herrsching - SC Weßling n.8m 4:3

Halbfinals

MTV Berg - TSV Herrsching	3:1
SC Weßling - FT Starnberg 09	1:5

Endspiel
MTV Berg - FT Starnberg 09 1:7

Beide Teams qualifiziert für das Bezirksfinale am ersten Juli-Wochenende.

Abschlussplatzierungen

1. FT Starnberg 09	11:0
2. MTV Berg	1:2
3. TSV Herrsching	5:3
4. SC Weßling	2:14
5. SC Pöcking-Phfn.	2:6
6. TSV Pentenried	0:3
7. Gautinger SC	0:3
8. TV Stockdorf	0:3

Spiel um Platz 7
Gautinger SC - TV Stockdorf n.8m 2:1

Spiel um Platz 5
SC Pöcking-Phfn. - TSV Pentenried 4:3

ESB-Fairnesspreis-Gewinner: TSV Pentenried

SPORT IN ZAHLEN

Tennis

Südliga 1, Gr. 149 Damen

SV Söcking - TC Gröbessellohe II	0:9
BCF Wolfratshausen - TC Murnau	3:6
TC Gauting - Siemens TC München	0:9
MTTC Iphitos Mün. III - HVB-Club Mün.	8:1

1. Iphitos München III 3 23:4 6:0
2. Gröbessellohe II 3 20:7 4:2
3. TC Murnau 3 18:9 4:2
4. Siemens TC Mün. 3 17:10 4:2
5. HVB-Club München 3 15:12 4:2
6. TC Gauting 3 9:18 2:4
7. Wolfratshausen 3 6:21 0:6
8. SV Söcking 3 0:27 0:6

Südliga 5, Gr. 242 Damen (4er)

ESV Spfrd. Neuaubing - TV Stockdorf	0:6
Studentenst. Freimann - Eschenried IV	1:5
TC Grünwald - SV Lochhausen II	0:6

1. TC Pasing II 2 11:1 4:0
2. RW Eschenried IV 2 8:4 3:1
3. SV Lochhausen II 3 10:8 3:3
4. Spfrd. Neuaubing 3 9:9 3:3
5. TV Stockdorf 3 9:9 3:3
6. Stud. Freimann 3 5:13 2:4
7. TC Grünwald 2 2:10 0:4

Südliga 2, Gr. 022 Herren

TC Eichenau II - TC Blutenburg Mün. III	3:6
TV Stockdorf - TCE Gröbenzell	4:5
TC Puchheim - ESV Spfrd. Neuaubing	5:4
TC Dachau - TC Blau-Weiß Gräfelting	verl.

1. TC Puchheim 3 17:10 6:0
2. TC Dachau 1950 2 16:2 4:0
3. TV Stockdorf 3 16:11 4:2
4. TCE Gröbenzell 3 14:13 4:2
5. TC BW Gräfelting 2 7:11 2:2
6. Blutenburg Mün. III 3 12:15 2:4
7. TC Eichenau II 3 9:18 0:6
8. Spfrd. Neuaubing 3 8:19 0:6

Südliga 4, Gr. 082 Herren

Karlsfeld a. See - Blau-Weiß Gräfelting II	5:4
Eintracht Karlsfeld - TCE Gröbenzell III	3:6
Spfrd. Neuaubing III - TV Stockdorf II	2:7

1. TCE Gröbenzell III 2 13:5 4:0
2. Eintracht Karlsfeld 3 20:7 4:2
3. Karlsfeld am See 1 5:4 2:0
4. TC BW Gräfelting II 2 12:6 2:2
5. TC Puchheim III 1 1:8 0:2
6. TV Stockdorf II 3 9:18 2:4
7. Spfrd. Neuaubing III 2 3:15 0:4

Südliga 5, Gr. 109 Herren (4er)

Fürstfeldbruck - MTV 1879 München II	5:1
Jahn München II - DJK Würmtal II	2:4
Philathlos Mü. - Studentenst. Freimann	3:3

U19 des SVP steigt aus Bayernliga ab

Planegger A1 muss in die Landesliga – F1-Junioren gewinnen

Planegg – Die U19-Fußballer des SV Planegg-Krailling sind abgestiegen. Nächste Saison tritt das Team von Trainer Giuseppe Teso wieder in der Landesliga statt in der Bayernliga an. Durch den Sieg von Karerth-Lappersdorf gegen Murnau war das jüngste Ergebnis des SVP dafür gar nicht mehr relevant. Gegen den TSV 1860 Rosenheim startete Planegg A1 dennoch stark. Pablo Sliwka vollendete einen Konter zum 1:0 (4.). Anschließend

herrschte das gleiche Thema wie in der kompletten Saison vor. Teso: „Der Gegner nutzt unsere Fehler eiskalt aus.“ Rosenheim kam nach der Pause deutlich besser in die Partie. Dennis Polat drehte das Spiel mit einem Doppelpack binnen 20 Minuten, Tobias Horn besorgte die endgültige Entscheidung. „Insgesamt war es eine wirklich schwere Saison. Einige Spieler haben sich wichtiger genommen als die Mannschaft, dann wird es

schwer, in der Bayernliga zu bestehen“, sagte Teso.

Eine Woche nach dem aufregenden Ausflug auf den Rasen der Allianz Arena (wir berichteten) ist die F1 erfolgreich in den Ligabetrieb zurückgekehrt. Jonas Ernst und Benjamin Elsnier brachten den SVP gegen den TSV Turnerbund mit 2:0 in Führung. Den Gästen gelang zwar der Ausgleich, doch Constantin Albert sorgte mit einem Doppelpack für den 4:2-Sieg. tao/te

Neurieds U10 rettet sich zum 4:4

Levi Beer trifft doppelt – E2 verliert erneut gegen Solln

Neuried – Die Neurieder E2-Junioren sind am Wochenende auf einen alten Bekannten getroffen. Bereits häufiger hatten die Nachwuchskicker gegen den TSV Solln gespielt und waren meist als Verlierer vom Platz gegangen – so auch diesmal. Solln war zunächst überlegen und ging 3:0 in Führung. Die Gastgeber kamen durch Leon Ott und Gianluca Misiti zwar noch mal bis auf 2:3 heran, doch der Ausgleich gelang nicht mehr.

Die Neurieder U10-Junioren mussten gegen den MSV Bajuwaren ebenfalls einen Rückstand aufholen, sicherten sich aber immerhin noch einen Punkt. Beim Stand von 0:2 traf Xaver Federl zum Anschluss, ehe die Bajuwaren per Kopf den alten Abstand wiederherstellten. Levi Beer und Adrian Gall sorgten anschließend für den 3:3-Ausgleich. Die Gäste gingen zwar noch ein drittes Mal in Führung, aber erneut Levi

Beer sorgte per Strafstoß für den 4:4-Endstand.

In einer ähnlich packenden Partie gewann die U8-Jugend gegen den ESV München 4:3. Es trafen Emre Sefket Oglou, Tobias Getzlaff, Miko Šimecic und Siegtorschütze Luis Schönlfür den TSV. Das zweite Neurieder U8-Team verlor ersatzgeschwächt mit 1:4 gegen den ESV München. Christoph Horsonek traf zum zwischenzeitlichen Ausgleich. te

Volleyball

Bezirksklasse 3 Damen
TV Planegg-Kr. III - TSV Unterföhring 3:0

1. VSG Isar-Loisach 22 63:11 61
2. SVN München 21 61:6 60
3. TV Lenggries 21 59:11 55
4. TV Planegg-Kr. III 22 38:31 37
5. TSV Unterföhring 22 37:37 33
6. SV Lohhof IV 22 40:38 33
7. Putzbrunner SV 22 36:39 31
8. PTV München II 22 34:38 31
9. Lenggries II/Murn. 22 30:43 26
10. München-Ost II 22 25:49 20
11. Unterhaching III 22 6:60 6
12. Taufkirchen 22 0:66 0